

HOLZEIGENSCHAFTEN - FICHTE

NAMEN

Gemeine Fichte, Rotfichte, Rottanne (D); *Epicéa commun* (F); European spruce (GB)

VORKOMMEN

Mittel-, Südost-, Nordosteuropa; weite künstliche Verbreitung; Hauptvorkommen: Alpen, Alpenvorland, Schwäbisch-Fränkischer Jura, Bayerischer Wald, Böhmerwald, Fichtelgebirge, Thüringer Wald, Erzgebirge, Harz, Lausitz, Sudeten, Karpaten, Skandinavien

PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN:

Darrdichte (p_{dtr}):	300...430...640 kg/m ³
Rohdichte ($p_{12...15}$):	330...470...680 kg/m ³
Rohdichte ($p_{grün}$):	700...800...850 kg/m ³
Porenanteil (c):	etwa 71 %
Schwindsatz	
längs (β_l):	0,3 %
radial (β_r):	3,5...3,7 %
tangential (β_t):	7,8...8,0 %
Volumen (β_v):	11,6...12,0 %
bei 1 % Feuchteabnahme:	0,39...0,40 % Volumen, 0,36 % tangential 0,19 % radial
Sonstiges:	$U_F = 24...30...45$ %

MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN:

Druckfestigkeit (σ_{dB}):	33...50...79 N/mm ²
Biegefestigkeit (σ_{dB}):	49...78...136 N/mm ²
Zugfestigkeit ($\sigma_{zB \parallel}$):	21...90...245 N/mm ²

BEARBEITUNG

Mechanisch:	gut zu sägen, hobeln, bohren, fräsen, schleifen, messern, schälen, leicht zu dreheln, zu nageln, schrauben und spalten
Trocknung:	gut; geringe Neigung zum Reißen und Werfen; gutes Stehvermögen
Verklebung:	gut
Oberflächenbehandlung:	gut; beizbar, Lasur- und Deckanstriche möglich
Sonstiges:	schwer imprägnierbar; ziemlich widerstandsfähig gegen schwache Säuren und Alkalien; bei breiten Jahrringen wollige Oberfläche

HOLZEIGENSCHAFTEN - FICHTE

DAUERHAFTIGKEIT

Gering; pilz- und insektenanfällig; nicht witterungsfest

VERWENDUNG

Furnierholz, überwiegend als Schälholz für Einlagen; Ausstattungsholz für Verkleidungen; Konstruktionsholz für Innen- und Außenbau; für Dachstühle, Leimbinder, Fußböden, Treppen; im Wasser-, Brücken-, Erd-, Berg-, Gartenbau; Spezialholz für Masten, Pfähle, Stangen, Stempel, Musikinstrumente (Resonanzholz, z. B. für Zupf- und Streichinstrumente), Holzwolle, Kisten, Papier-, Zellstoff-, Span- und Faserplattenindustrie, Spaltwaren, Paletten